

Vom selben Stern

Gelernt für: Nicht mehr nachvollziehbar

Jahr: 2016

Inhaltsverzeichnis:

Liedtext - Alt + Bass (2025)	2
Liedtext - Sopran (2025)	4
Liedtext - Alt + Sopran (2016)	6
Liedtext - Bass (2016)	7

Liedtext - Alt + Bass (2025)

Vom selben Stern

Ha, ha... (4 x)

**Steh auf, zieh dich an! Jetzt sind and're Geister dran.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Fenster auf, Musik ganz laut. das letzte Eis ist aufgetaut.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.**

**Wir alle sind aus Sternenstaub.
In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

**Du bist vom selben Stern.
Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)**

**Tanz durch dein Zimmer, heb' mal ab. Tanz durch die Straßen, tanz durch die Stadt.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Lass uns zusammen uns're Bahnen ziehen, wir fliegen heute noch irgendwo hin.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.**

**Wir alle sind aus Sternenstaub.
In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

**Du bist vom selben Stern.
Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)
Ich nehm' den Schmerz von dir.**

Instrumental-Pause, darin

Ha, ha... (6 x)

Du bist vom selben Stern.

Ich kann deinen Herzschlag hör'n.

Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)

Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.

Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Liedtext - Sopran (2025)

Vom selben Stern

Ha, ha... (4 x)

**Steh auf, zieh dich an! Jetzt sind and're Geister dran.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Fenster auf, Musik ganz laut. das letzte Eis ist aufgetaut.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.**

**Wir alle sind aus Sternenstaub.
In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

**Du bist vom selben Stern.
Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)**

**Tanz durch dein Zimmer, heb' mal ab. Tanz durch die Straßen, tanz durch die Stadt.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Lass uns zusammen uns're Bahnen ziehen, wir fliegen heute noch irgendwo hin.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.**

**Wir alle sind aus Sternenstaub.
In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

**Du bist vom selben Stern.
Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)
Ich nehm' den Schmerz von dir.**

Instrumental-Pause, darin

Ha, ha... (6 x)

Du bist vom selben Stern.

Ich kann deinen Herzschlag hör'n.

Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)

Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.

Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Liedtext - Alt + Sopran (2016)

Vom selben Stern

**Steh auf, zieh dich an! Jetzt sind and're Geister dran.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Fenster auf, Musik ganz laut. Das letzte Eis ist aufgetaut.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

Refrain: Du bist vom selben Stern. Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Tanz durch dein Zimmer, heb' mal ab. Tanz durch die Straßen, tanz durch die Stadt.

**Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Lass uns zusammen uns're Bahnen ziehen, wir fliegen heute noch
irgendwo hin.**

**Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz. Wir sind
noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

Refrain: Du bist (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz. Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.

Refrain: Du bist (wie ich, wie ich) (2 x)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Liedtext - Bass (2016)

Vom selben Stern

**Steh auf, zieh dich an! Jetzt sind and're Geister dran.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Fenster auf, Musik ganz laut. Das letzte Eis ist aufgetaut.
Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.
Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz.
Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.**

Refrain: Du bist vom selben Stern. Ich kann deinen Herzschlag hör'n.
Du bist vom selben Stern, wie ich (wie ich, wie ich)
Weil dich die gleiche Stimme lenkt und du am gleichen Faden
hängst.
Weil du das selbe denkst, wie ich (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Tanz durch dein Zimmer, heb' mal ab. Tanz durch die Straßen, tanz durch die Stadt.

Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir,

**Lass uns zusammen uns're Bahnen ziehen, wir fliegen heute noch
irgendwo hin.**

Ich nehm' den Schmerz von dir, ich nehm' den Schmerz von dir.

Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz. Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.

Refrain: Du bist (wie ich, wie ich)

Ich nehm' den Schmerz von dir.

Wir alle sind aus Sternenstaub. In unseren Augen warmer Glanz. Wir sind noch immer nicht zerbrochen, wir sind ganz.

Refrain: Du bist (wie ich, wie ich) (2 x)

Ich nehm' den Schmerz von dir.